# PE100

Sicherheitsdatenblatt

gemäß REACH-Verordnung (EG) 1907/2006 einschließlich Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Datum der ersten Ausgabe: 15/05/1997 Datum der letzten Revision: 8/05/2023 Ersetzt Version vom: 21/12/2022 Version: 20.0

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

| | |
|---|---|
| Produktform | : Gemisch |
| Name | : PE100 |
| Produktnummer | : 03.1104.9999 |

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Relevante identifizierte Verwendungen**

| | |
|---|---|
| Hauptverwendungskategorie | : Industrielle Verwendung,Gewerbliche Verwendung |
| Verwendung des Stoffes oder der Zubereitung | : Schützt Kunststoffe, hält Gummi geschmeidig und bietet nach dem Auftragen auf Elektronik (Module und Stecker) Schutz vor eindringender Feuchtigkeit. |

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

PCS Innotec International NV
Schans 4
BE - 2480 Dessel
T.: +32 (0) 14 32 60 01
F.: +32 (0) 14 32 60 12
hse@innotec.eu

Verteiler:
Innotec Österreich (Obermayr)
Lofererstrasse 83
AT - 6322 Kirchbichl
T.: +43 533270800
info@innotec.at

### 1.4. Notrufnummer

- Vergiftungs-Informations-Zentrale Österreich +43 (0)1 406 43 43

- 24 Std/24 Std (Telefonische Beratung: Englisch, Französisch, Deutsch, Niederländisch):
BIG : +32 (0) 14 58 45 45

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

| | |
|---|---|
| Aerosol 1 | H222;H229 |
| STOT SE 3 | H336 |
| Asp. Tox. 1 | H304 |
| Aquatic Chronic 2 | H411 |

Wortlaut der Gefahrenklassen, H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

**Schädliche physikalisch-chemische Wirkungen und schädliche Wirkungen auf den menschen und die Umwelt**

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenpiktogramme (CLP) :

GHS02 GHS07 GHS09

| | |
|---|---|
| Signalwort (CLP) | : Gefahr |
| Enthält | : 2-Propanol; Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% aromatische Verbindungen; Pentan |
| Gefahrenhinweise (CLP) | : H222 - Extrem entzündbares Aerosol.<br>H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.<br>H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.<br>H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| Sicherheitshinweise (CLP) | : P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.<br>P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.<br>P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.<br>P261 - Einatmen von Aerosol vermeiden.<br>P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.<br>P403+P233 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen |

halten.
P410+P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

EUH Sätze : EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
EUH208 - Enthält (R)-p-Mentha-1,8-dien. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Zusätzliche Sätze : Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

### 2.3. Sonstige Gefahren

Enthält keine PBT und/oder vPvB-Stoffe ≥ 0,1%, bewertet gemäß REACH Anhang XIII

Das Gemisch enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften (gemäß REACH Artikel 59 Absatz 1 oder Verordnung 2017/2100 oder Verordnung 2018/605) in einer Konzentration von ≥ 0,1 %

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

| Name | Produktidentifikator | % | Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) |
|---|---|---|---|
| Pentan | CAS-Nummer: 109-66-0<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 203-692-4<br>EG Index-Nr.: 601-006-00-1<br>REACH-Nr.: 01-2119459286-30 | 50 – 75 | Flam. Liq. 2, H225<br>STOT SE 3, H336<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Chronic 2, H411<br>EUH066 |
| 2-Propanol | CAS-Nummer: 67-63-0<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 200-661-7<br>EG Index-Nr.: 603-117-00-0<br>REACH-Nr.: 01-2119457558-25 | 2,5 – 10 | Flam. Liq. 2, H225<br>Eye Irrit. 2, H319<br>STOT SE 3, H336 |
| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% aromatische Verbindungen<br>(Anmerkung P) | CAS-Nummer: 64742-48-9<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 919-857-5<br>REACH-Nr.: 01-2119463258-33 | 2,5 – 10 | Flam. Liq. 3, H226<br>STOT SE 3, H336<br>Asp. Tox. 1, H304 |
| Kohlendioxyd | CAS-Nummer: 124-38-9<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 204-696-9 | 2,5 – 10 | Press. Gas (Comp.), H280 |
| (R)-p-Mentha-1,8-dien | CAS-Nummer: 5989-27-5<br>EINECS / ELINCS-Nummer: 227-813-5<br>EG Index-Nr.: 601-096-00-2<br>REACH-Nr.: 01-2119529223-47 | 0,1 – 0,25 | Flam. Liq. 3, H226<br>Skin Irrit. 2, H315<br>Skin Sens. 1, H317<br>Asp. Tox. 1, H304<br>Aquatic Acute 1, H400<br>Aquatic Chronic 1, H410 |

Anmerkung P: Anmerkung P : Die Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen ist nicht zwingend, wenn nachgewiesen werden kann, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält. Ist der Stoff nicht als karzinogen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P260-P262- P301 + P310-P331 anzuwenden. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe Ölderivate in Teil 3.

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise : Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Einatmen : Bei Atembeschwerden an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Hautkontakt : Das Produkt ist als nicht hautreizend anzusehen.

Augenkontakt : BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

Verschlucken : Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome/Wirkungen : Kann eine allergische Reaktion auslösen.

Einatmen : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Hautkontakt : Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Trockenlöschpulver. Wassersprühstrahl. Kohlendioxid. alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel : Keinen starken Wasserstrahl benutzen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Brandgefahr : Extrem entzündbares Aerosol.

Explosionsgefahr : Kann entzündbare/explosionsgefährliche Dampf-Luft Gemische bilden.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Löschanweisungen : Eindringen von Löschwasser in die Umwelt vermeiden (verhindern). Zur Kühlung exponierter Behälter einen Wassersprühstrahl oder -nebel benutzen.

Schutz bei der Brandbekämpfung : Brandabschnitt nicht ohne ausreichende Schutzausrüstung, einschließlich Atemschutz betreten.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Allgemeine Maßnahmen : Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**Nicht für Notfälle geschultes Personal**

Schutzausrüstung : Schutzvorschriften (siehe Kapitel 7 und 8) beachten.

Notfallmaßnahmen : Unbeteiligte Personen evakuieren.

**Einsatzkräfte**

Schutzausrüstung : Reinigungspersonal mit geeignetem Schutz ausstatten.

Notfallmaßnahmen : Umgebung belüften.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Eindringen in Kanalisation und öffentliche Gewässer verhindern. Falls die Flüssigkeit in die Kanalisation oder öffentliche Gewässer gelangt, sind die Behörden zu benachrichtigen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Verschüttete Mengen so bald wie möglich mit inerten Feststoffen wie Tonerde oder Kieselgur aufsaugen. Dieses Produkt und sein Behälter müssen sicher und gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden. Nicht mit Wasser wegspülen.

Sonstige Angaben : Für gute Be- und Entlüftung sorgen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Stabil bei empfohlenen Lager- und Anwendungsbedingungen gemäß Teil 7. Persönliche Schutzkleidung verwenden, siehe Abschnitt 8. Für die Beseitigung der Reinigungsabfälle siehe Abschnitt 13.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Zusätzliche Gefahren bei Verarbeitung : Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Bei Gebrauch Bildung entzündbarer Dampf-Luftgemische möglich. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.

Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung : Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Prozessbereich mit guter Be- und Entlüftung ausstatten um die Bildung von Dämpfen zu vermeiden. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

Hygienemaßnahmen : Vor dem Essen, Trinken oder Rauchen und beim Verlassen des Arbeitsplatzes die Hände und andere exponierte Körperstellen mit milder Seife und Wasser waschen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen : Es sollten geeignete Erdungsmethoden angewendet werden, um eine elektrostatische Aufladung zu vermeiden.

Lagerbedingungen : Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen. An einem brandsicheren Ort aufbewahren. Rauchen verboten. An einem trockenen Ort aufbewahren. Fernhalten von: Zündquellen.

Technische Maßnahmen : An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Der Boden sollte undurchlässig sein und als Rückhaltebecken dienen können.

Besondere Vorschriften für die Verpackung : In einem geschlossenen Behälter aufbewahren. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Trocken lagern.

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

**Nationale Grenzwerte für die berufsbedingte Exposition und biologische Grenzwerte**

| 2-Propanol (67-63-0) | |
|---|---|
| **Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | 2-Propanol (Isopropanol; Isopropylalkohol) |
| MAK (OEL TWA) | 500 mg/m³ |
| | 200 ppm |
| MAK (OEL STEL) | 2000 mg/m³ (4x 15(Miw) min) |
| | 800 ppm (4x 15(Miw) min) |
| Rechtlicher Bezug | BGBl. II Nr. 330/2024 |

| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% aromatische Verbindungen (64742-48-9) | |
|---|---|
| **EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)** | |
| Lokale Bezeichnung | White spirit Type 3 |
| IOEL TWA | 116 mg/m³ |
| | 20 ppm |
| IOEL STEL | 290 mg/m³ |
| | 50 ppm |
| Anmerkung | Skin. (Year of adoption 2007) |
| Rechtlicher Bezug | SCOEL Recommendations |
| **Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| MAK (OEL TWA) | 20 ppm |
| Anmerkung | Die Zuordnung des Kohlenwasserstoffgemisches ist nicht bekannt. |

| Kohlendioxyd (124-38-9) | |
|---|---|
| **EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)** | |
| Lokale Bezeichnung | Carbon dioxide |
| IOEL TWA | 9000 mg/m³ |
| | 5000 ppm |
| Rechtlicher Bezug | COMMISSION DIRECTIVE 2006/15/EC |
| **Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | Kohlenstoffdioxid |
| MAK (OEL TWA) | 9000 mg/m³ |
| | 5000 ppm |
| MAK (OEL STEL) | 18000 mg/m³ |
| | 10000 ppm |
| Rechtlicher Bezug | BGBl. II Nr. 330/2024 |

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| **EU - Richt-Arbeitsplatzgrenzwert (IOEL)** | |
| Lokale Bezeichnung | Pentane |
| IOEL TWA | 3000 mg/m³ |
| | 1000 ppm |
| Rechtlicher Bezug | COMMISSION DIRECTIVE 2006/15/EC |
| **Österreich - Begrenzung der Exposition am Arbeitsplatz** | |
| Lokale Bezeichnung | n-Pentan |

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| MAK (OEL TWA) | 1800 mg/m³ |
| | 600 ppm |
| MAK (OEL STEL) | 3600 mg/m³ |
| | 1200 ppm |
| Rechtlicher Bezug | BGBl. II Nr. 330/2024 |

**DNEL- und PNEC-Werte**

| 2-Propanol (67-63-0) | |
|---|---|
| **DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)** | |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 888 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 500 mg/m³ |
| **DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)** | |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral | 26 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 89 mg/m³ |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 319 mg/kg Körpergewicht/Tag |

| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% aromatische Verbindungen (64742-48-9) | |
|---|---|
| **DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)** | |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 208 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 871 mg/m³ |
| **DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)** | |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral | 125 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 185 mg/m³ |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 125 mg/kg Körpergewicht/Tag |

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| **DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)** | |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 432 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 3000 mg/m³ |
| **DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)** | |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral | 214 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 643 mg/m³ |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 214 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| **PNEC (Wasser)** | |
| PNEC aqua (Süßwasser) | 230 µg/l |
| PNEC aqua (Meerwasser) | 230 µg/l |
| PNEC aqua (intermittierend, Süßwasser) | 880 µg/l |
| **PNEC (Sedimente)** | |
| PNEC Sediment (Süßwasser) | 1,2 mg/kg Trockengewicht |
| PNEC Sediment (Meerwasser) | 1,2 mg/kg Trockengewicht |
| **PNEC (Boden)** | |
| PNEC Boden | 0,55 mg/kg Trockengewicht |
| **PNEC (STP)** | |
| PNEC Kläranlage | 3600 µg/l |

| (R)-p-Mentha-1,8-dien (5989-27-5) | |
|---|---|
| **DNEL/DMEL (Arbeitnehmer)** | |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 9,5 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 66,7 mg/m³ |
| **DNEL/DMEL (Allgemeinbevölkerung)** | |
| Langfristige - systemische Wirkung, oral | 4,8 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| Langfristige - systemische Wirkung, inhalativ | 16,6 mg/m³ |
| Langzeit - systemische Wirkung, dermal | 4,8 mg/kg Körpergewicht/Tag |
| **PNEC (Wasser)** | |
| PNEC aqua (Süßwasser) | 14 µg/l |
| PNEC aqua (Meerwasser) | 1,4 µg/l |
| **PNEC (Sedimente)** | |
| PNEC Sediment (Süßwasser) | 3,85 mg/kg Trockengewicht |
| PNEC Sediment (Meerwasser) | 0,385 mg/kg Trockengewicht |
| **PNEC (Boden)** | |
| PNEC Boden | 0,763 mg/kg Trockengewicht |
| **PNEC (Oral)** | |
| PNEC oral (Sekundärvergiftung) | 133 mg/kg Nahrung |
| **PNEC (STP)** | |
| PNEC Kläranlage | 1,8 mg/l |

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

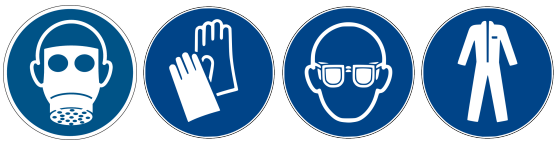
Für eine gute Belüftung des Arbeitsplatzes sorgen.

**Persönliche Schutzausrüstung**

**Persönliche Schutzausrüstung:**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Handschuhe. Sicherheitsbrille.

**Persönliche Schutzausrüstung - Symbol(e):**



**Augen- und Gesichtsschutz**

**Augenschutz:**

Schutzbrille, die vor Spritzern schützt, tragen. ISO 16321-1

**Hautschutz**

**Haut- und Körperschutz:**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. EN 13034

**Handschutz:**

Bei möglichem Handkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen (geprüft nach der Norm EN374) aus folgenden Materialien ausreichenden Chemikalienschutz:  Nitrilkautschuk. Bei dauerhafter Exposition raten wir zu Handschuhen mit einer Durchbruchzeit von über 240 Minuten, ideal mit > 480 Minuten, sofern vorhanden. Als Schutz gegen kurzzeitige Exposition / Spritzschutz bleibt die Empfehlung dieselbe, jedoch kann es sein, dass Handschuhe dieser Schutzklasse nicht verfügbar sind. In diesem Fall sind auch Handschuhe mit kürzerer Durchbruchzeit ausreichend, sofern alle Pflege- und Ersatzhinweise beachtet werden. Die Dicke der Handschuhe lässt keinen zuverlässigen Rückschluss auf ihre Widerstandsfähigkeit gegen eine bestimmte Chemikalie zu, da diese von der genauen Zusammensetzung des Handschuhmaterials abhängt. Abhängig von Modell und Material der Handschuhe sollte deren Dicke normalerweise 0,35 mm übersteigen. Eignung und Haltbarkeit eines Handschuhs sind abhängig von Verwendung (= Häufigkeit und Dauer des Kontakts), chemischer Beständigkeit des Handschuhmaterials, Fingerfertigkeit. Stets Handschuhlieferanten konsultieren. . Verschmutzte Handschuhe sollten ersetzt werden. Eine persönliche Hautpflege ist unabdingbare Voraussetzung für einen effektiven Handschutz. Schutzhandschuhe sind auf sauberen Händen zu tragen. Nach dem Gebrauch sollten die Hände gewaschen und gründlich abgetrocknet werden.

**Atemschutz**

**Atemschutz:**

Atemschutzgerät tragen, wenn der Luftwechsel nicht ausreicht, die Staub- oder Dampfkonzentration unter dem AGW-Wert zu halten. Besondere persönliche Schutzausrüstung: Atemschutzgerät mit A/P2-Filter für organische Dämpfe und schädlichen Staub

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

| | |
|---|---|
| Aggregatzustand | : Flüssig |
| Farbe | : Klar. |
| Aussehen | : Aerosol. |
| Geruch | : Charakteristisch. |
| Geruchsschwelle | : Nicht verfügbar |
| Schmelzpunkt/Schmelzbereich | : Nicht verfügbar |
| Gefrierpunkt | : Nicht verfügbar |
| Siedepunkt / Siedebereich | : Nicht zutreffend, weil das Produkt ein Aerosol ist. |
| Entzündbarkeit | : Nicht verfügbar |
| Untere Explosionsgrenze | : Nicht verfügbar |
| Obere Explosionsgrenze | : Nicht verfügbar |
| Flammpunkt | : Nicht zutreffend, weil das Produkt ein Aerosol ist. |
| Zündtemperatur | : Nicht selbstentzündlich |
| Zersetzungstemperatur | : Nicht verfügbar |
| pH-Wert | : Nicht verfügbar |
| Viskosität, kinematisch | : ≤ 20,5 mm²/s 40 °C |
| Löslichkeit | : Wasser: Praktisch nicht mischbar |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Kow) | : Nicht verfügbar |
| Dampfdruck | : 3000 hPa (20 °C) |
| Dampfdruck bei 20 °C | : Nicht verfügbar |
| Dichte | : Nicht verfügbar |
| Relative Dichte (Wasser = 1) | : 0,669 |
| Dampfdichte | : Nicht verfügbar |
| Partikeleigenschaften | : Nicht anwendbar |

### 9.2. Sonstige Angaben

**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

| | |
|---|---|
| Explosionsgrenzen | : 0,6 – 12 vol % |

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

| | |
|---|---|
| V.O.C. (V.O.S.) | : 532 g/l |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Extrem entzündbares Aerosol. Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren Informationen verfügbar

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

| | |
|---|---|
| Akute Toxizität (Oral) | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Akute Toxizität (Dermal) | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Akute Toxizität (inhalativ) | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |

| 2-Propanol (67-63-0) | |
|---|---|
| LD50/oral/Ratte | 5840 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity) |
| LD50/dermal/Kaninchen | 13900 mg/kg |
| LC50 Inhalation Ratte | 25000 mg/m³ (6h) |

| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% aromatische Verbindungen (64742-48-9) | |
|---|---|
| LD50/oral/Ratte | > 5000 mg/kg |
| LD50/dermal/Kaninchen | > 5000 mg/kg |
| LC50/inhalativ/4h/Ratte | 4951 mg/m³ |

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| LD50/oral/Ratte | > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 401 (Acute Oral Toxicity), Guideline: EU Method B.1 (Acute Toxicity (Oral)) |
| LD50 (dermal, Ratte) | > 2500 mg/kg |
| LD50/dermal/Kaninchen | > 5000 mg/kg |
| LC50/inhalativ/4h/Ratte | > 25,3 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 403 (Acute Inhalation Toxicity) |

| (R)-p-Mentha-1,8-dien (5989-27-5) | |
|---|---|
| LD50/oral/Ratte | > 2000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 423 (Acute Oral toxicity - Acute Toxic Class Method) |

| | |
|---|---|
| Ätz-/Reizwirkung auf die Haut | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Schwere Augenschädigung/-reizung | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Sensibilisierung der Atemwege/Haut | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Keimzellmutagenität | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Karzinogenität | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |
| Reproduktionstoxizität | : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt) |

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| NOAEL (Tier, männlich, F0/P) | 300 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: male, Guideline: OECD Guideline 415 [One-Generation Reproduction Toxicity Study (before 9 October 2017)] |
| NOAEL (Tier, weiblich, F0/P) | ≥ 1000 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: OECD Guideline 415 [One-Generation Reproduction Toxicity Study (before 9 October 2017)] |

| (R)-p-Mentha-1,8-dien (5989-27-5) | |
|---|---|
| NOAEL (Tier, weiblich, F0/P) | 600 mg/kg Körpergewicht Animal: rat, Animal sex: female, Guideline: other: |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition : Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

| 2-Propanol (67-63-0) | |
|---|---|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% aromatische Verbindungen (64742-48-9) | |
|---|---|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| NOAEC (inhalativ, Ratte, Dampf, 90 Tage) | 30 mg/l air Animal: rat, Guideline: OECD Guideline 413 (Subchronic Inhalation Toxicity: 90-Day Study), Guideline: other:, Guideline: EPA OTS 798.2450 (90-Day Inhalation Toxicity), Guideline: other:, Guideline: other: |

Aspirationsgefahr : Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

| PE100 | |
|---|---|
| Viskosität, kinematisch | ≤ 20,5 mm²/s 40 °C |

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| Viskosität, kinematisch | 0,356 mm²/s |

### 11.2. Angaben über sonstige Gefahren
Keine weiteren Informationen verfügbar

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben
### 12.1. Toxizität
Gewässergefährdend, kurzfristige (akut) : Nicht eingestuft (Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt)
Gewässergefährdend, langfristige (chronisch) : Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

| 2-Propanol (67-63-0) | |
|---|---|
| LC50/96h/Fische | 9640 mg/l (Pimephales promelas) |
| LC50 - Andere Wasserorganismen [1] | 9714 mg/l (24h, Daphnia magna) |
| LOEC (chronisch) | 1000 mg/l (8 days, Algae) |

| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% aromatische Verbindungen (64742-48-9) | |
|---|---|
| LC50/96h/Fische | > 1000 mg/l (Oncorhynchus mykiss) |
| EC50 - Andere Wasserorganismen [1] | > 1000 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata, 72 h) |
| NOEC chronisch Algen | 100 mg/l (72h, Pseudokirchneriella subcapitata) |

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| LC50/96h/Fische | 1 – 10 mg/l |
| EC50/48h/daphnia magna | 9,7 mg/l |

| (R)-p-Mentha-1,8-dien (5989-27-5) | |
|---|---|
| LC50/96h/Fische | 720 µg/l Test organisms (species): Pimephales promelas |
| LC50 - Fisch [2] | 702 µg/l Test organisms (species): Pimephales promelas |
| EC50/24h/daphnia magna | 0,307 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna |
| EC50/48h/daphnia magna | 0,51 mg/l Test organisms (species): Daphnia magna |
| EC50 72h - Alge [1] | 0,32 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum) |
| EC50 72h - Alge [2] | 0,214 mg/l Test organisms (species): Raphidocelis subcapitata (previous names: Pseudokirchneriella subcapitata, Selenastrum capricornutum) |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

| PE100 | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |

| 2-Propanol (67-63-0) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |

| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% aromatische Verbindungen (64742-48-9) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |

| Kohlendioxyd (124-38-9) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht festgelegt. |

| Pentan (109-66-0) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Nicht festgelegt. |

| (R)-p-Mentha-1,8-dien (5989-27-5) | |
|---|---|
| Persistenz und Abbaubarkeit | Schnell abbaubar |

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial
Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.4. Mobilität im Boden
Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine weiteren Informationen verfügbar

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen
Andere schädliche Wirkungen : Giftig für Fisch.

| PE100 | |
|---|---|
| Allgemeine Informationen | Freisetzung in die Umwelt vermeiden,In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton,Giftig für Wasserorganismen |

| Kohlenwasserstoffe, C9-C11, n-Alkane, Isoalkane, zyklische Verbindungen, <2% aromatische Verbindungen (64742-48-9) | |
|---|---|
| Allgemeine Informationen | Produktspezifische ökotoxikologische Daten sind nur teilweise bekannt. Die gegebenen Informationen beruhen auf der Kenntnis der Bestandteile und der Ökotoxikologie ähnlicher Produkte. |

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung
Regionale Abfallverordnung : Entsorgung muss gemäß den behördlichen Vorschriften erfolgen.

Abfall / Ungebrauchtes Produkt : Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Darf nicht mit dem Hausmüll deponiert werden.

Europäisches Abfallverzeichnis (LoW, EG 2000/532) : 13 08 99* - Abfälle a. n. g
15 01 04 - Verpackungen aus Metall

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport
Gemäß ADR / IMDG / IATA

### 14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer
UN-Nr. (ADR) : UN 1950

UN-Nr. (IMDG) : UN 1950

UN-Nr. (IATA) : UN 1950

### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung
Offizielle Benennung für die Beförderung (ADR) : DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar

Offizielle Benennung für die Beförderung (IMDG) : DRUCKGASPACKUNGEN

Offizielle Benennung für die Beförderung (IATA) : Aerosols, flammable

Eintragung in das Beförderungspapier (ADR) (ADR) : UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar, 2.1, (D)

Eintragung in das Beförderungspapier (IMDG) : UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2

Eintragung in das Beförderungspapier (IATA) : UN 1950 Aerosols, flammable, 2.1

### 14.3. Transportgefahrenklassen
**ADR**

Transportgefahrenklassen (ADR) : 2.1

Gefahrzettel (ADR) : 2.1

:

**IMDG**

Transportgefahrenklassen (IMDG) : 2.1

Gefahrzettel (IMDG) : 2.1

:

**IATA**

Transportgefahrenklassen (IATA) : 2.1

Gefahrzettel (IATA) : 2.1

:

### 14.4. Verpackungsgruppe

| | |
|---|---|
| Verpackungsgruppe (ADR) | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IMDG) | : Nicht anwendbar |
| Verpackungsgruppe (IATA) | : Nicht anwendbar |

### 14.5. Umweltgefahren

| | |
|---|---|
| Umweltgefährlich | : Ja (Es gilt eine Ausnahmeregelung für umweltgefährdende Stoffe (Flüssigkeitsmenge ≤ 5 Liter oder Nettomasse der Feststoffe ≤ 5 kg). Wie in der ADR-Verordnung, Abschnitt 5.2.1.8.1, angegeben, ist das Umweltgefährdungszeichen nicht erforderlich.) |
| Meeresschadstoff | : Ja (IMDG 5.2.1.6.1 Abweichung gilt (Flüssigkeitsmengen ≤ 5 Liter oder Nettomasse der Feststoffe ≤ 5 kg)) |
| EmS-Nr. (Brand) | : F-D |
| EmS-Nr. (Unbeabsichtigte Freisetzung) | : S-U |
| Weitere Informationen | : Keine weiteren Informationen vorhanden. |

### 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

**Landtransport**

| | |
|---|---|
| Klassifizierungscode (ADR) | : 5F |
| Begrenzte Mengen (ADR) | : 1L |
| Beförderungskategorie (ADR) | : 2 |
| Tunnelbeschränkungscode | : D |

**Seeschiffstransport**

| | |
|---|---|
| Begrenzte Mengen (IMDG) | : 1 L |

**Lufttransport**

Keine Daten verfügbar

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**EU-Verordnungen**

**REACH Anhang XVII (Beschränkungsliste)**
Enthält keine Stoffe, die im REACH-Anhang XVII (Beschränkungsbedingungen) gelistet sind

**REACH Anhang XIV (Zulassungsliste)**
Enthält keine Stoffe, die in REACH Anhang XIV gelistet sind

**REACH Kandidatenliste (SVHC)**
Enthält keinen REACH-Kandidatenstoff

**PIC-Verordnung (Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung)**
Enthält keine Stoffe, die in der PIC-Verordnung gelistet sind (EU 649/2012, Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien)

**POP-Verordnung (Persistente Organische Schadstoffe)**
Enthält keine Stoffe, die in der POP-Verordnung gelistet sind (EU 2019/1021, Persistente Organische Schadstoffe)

**Ozon-Verordnung (2024/590)**
Enthält keine Stoffe, die in der Ozon-Abbau-Liste gelistet sind (Verordnung EU 2024/590, Stoffe die zum Abbau der Ozonschicht führen)

**Verordnung zu Gütern mit doppeltem Verwendungszweck (Dual-Use-Verordnung)**
Enthält keine Stoffe, die in der Dual-Use-Verordnung gelistet sind

**VOC-Richtlinie (2004/42)**

| | |
|---|---|
| V.O.C. (V.O.S.) | : 532 g/l |

**Explosivstoff-Ausgangsstoff-Verordnung (EU 2019/1148)**
Enthält keine Stoffe, die in der Explosivstoff-Ausgangsstoff-Verordnung gelistet sind (EU 2019/1148)

**Drogen-Ausgangsstoff-Verordnung (EG 273/2004)**
Enthält keine Stoffe, die in der Drogen-Ausgangsstoff-Verordnung gelistet sind (EG 273/2004, Stoffe die bei der unerlaubten Herstellung von Suchtstoffen und psychotropen Substanzen verwendet werden)

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

| Änderungshinweise | | |
|---|---|---|
| Abschnitt | Geändertes Element | Anmerkungen |
| | Datum der letzten Revision | **Geändert** |
| | Ersetzt | **Geändert** |
| 3 | Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen | **Geändert** |
| 7.2 | Besondere Vorschriften für die Verpackung | **Geändert** |
| 9.1 | Löslichkeit in Ethanol | **Hinzugefügt** |
| 9.1 | Viskosität, kinematisch | **Hinzugefügt** |
| 9.1 | Verdunstungsgrad (Ether=1) | **Hinzugefügt** |
| 9.1 | pH-Wert | **Hinzugefügt** |

| Abkürzungen und Akronyme: | |
|---|---|
| | ACGIH = American Conference of Governmental Industrial Hygienists |
| | ADR = Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route |
| | ATE = Acute Toxicity Estimate |
| | CAS = Chemical Abstracts Service |
| | CLP = Classification, labelling and packaging |
| | CSR = Chemical Safety Report |
| | DMEL = Derived Minimal Effect Level |
| | DNEL = Derived No-Effect Level |
| | DPD = Dangerous Preparation Directive |
| | DSD = Dangerous Substance Directive |
| | EINECS/ELINCS = European Inventory of Existing Chemical Substances/European List of Notified Chemical Substances. |
| | GHS = Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals |
| | HTP = Haitallisiksi tunnetut pitoisuudet |
| | IATA = International Air Transport Association |
| | ICAO = International Civil Aviation Organization |
| | IMDG = International Maritime Code for Dangerous Goods |
| | IOELV = Indicative Occupational Exposure Limit Value (EU) |
| | LC50 = Lethal concentration, 50 percent |
| | LD50 = Lethal dose, 50 percent |
| | LEL = Lower Explosion Limit |
| | MAK = Maximale Arbeitsplatzkonzentrationen |
| | MAL-kode = Måleteknisk Arbejdshygiejnisk Luftbehov |
| | N.O.S. = Not Otherwise Specified |
| | NDS = Najwyższe  Dopuszczalne Stężenie |
| | NDSCh = Najwyższe Dopuszczalne Stężenie Chwilowe |
| | OEL = Occupational Exposure Limits |

| Abkürzungen und Akronyme: | |
|---|---|
| | PBT = Persistent, bioaccumulative and toxic |
| | PNEC = Predicted No-Effect Concentration |
| | REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals |
| | RID = Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail). |
| | STEL = Short term exposure limit |
| | STOT RE = specific target organ toxicity repeated exposure |
| | STOT SE = specific target organ toxicity single exposure |
| | SVHC = Substance of Very High Concern |
| | TLV = Threshold Limit Value |
| | TRGS = Technischen Regeln für Gefahrstoffe |
| | TWA = time weighted average |
| | UEL = Upper Explosion Limit |
| | VLA-EC = valores límite ambientales para la exposición de corta duración |
| | VLA-ED = valores límite ambientales para la exposición diaria |
| | VLE = Valeur Limite d'exposition |
| | VME = Valeur Limite de Moyenne d'exposition |
| | VOC = Volatile Organic Compounds |
| | vPvB = very Persistent and very Bioaccumulative |
| | WGK = Wassergefärhdungsklasse |

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | |
|---|---|
| Aerosol 1 | Aerosol, Kategorie 1 |
| Aquatic Acute 1 | Akut gewässergefährdend, Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 1 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 1 |
| Aquatic Chronic 2 | Chronisch gewässergefährdend, Kategorie 2 |
| Asp. Tox. 1 | Aspirationsgefahr, Kategorie 1 |
| Eye Irrit. 2 | Schwere Augenschädigung/Augenreizung, Kategorie 2 |
| Flam. Liq. 2 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2 |
| Flam. Liq. 3 | Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3 |
| Press. Gas (Comp.) | Gase unter Druck: Verdichtetes Gas |
| Skin Irrit. 2 | Verätzung/Reizung der Haut, Kategorie 2 |
| Skin Sens. 1 | Sensibilisierung der Haut, Kategorie 1 |
| STOT SE 3 | Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3, betäubende Wirkungen |
| H222 | Extrem entzündbares Aerosol. |
| H225 | Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. |
| H226 | Flüssigkeit und Dampf entzündbar. |
| H229 | Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. |
| H280 | Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren. |
| H304 | Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. |
| H315 | Verursacht Hautreizungen. |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |
| H319 | Verursacht schwere Augenreizung. |
| H336 | Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. |

| Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: | |
|---|---|
| H400 | Sehr giftig für Wasserorganismen. |
| H410 | Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. |
| H411 | Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. |
| EUH066 | Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. |
| EUH208 | Enthält (R)-p-Mentha-1,8-dien. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. |

SDS PCS Innotec 2025

Haftungsausschluss bezüglich REACH:
Die Daten im Sicherheitsdatenblatt sind mit den Angaben im chemischen Sicherheitsbericht (CSR) konsistent, soweit letztere zum Zeitpunkt der Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verfügbar waren (siehe Datum der letzten Revision).

Haftungsausschluss:
Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EG-Gesetzgebung. Die gegebenen Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar. Dieses Sicherheitsdatenblatt bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und gilt nicht für den Gebrauch in Kombination mit irgendwelchem anderen Produkt. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem genannten Verwendungszweck zugeführt werden.